

Wie fotografiert man Gewitter bzw. Blitze?

Grundsätzlich sollte man als erstes darauf achten das man sich an einem geschützten Standort steht und sich nicht für ein Foto in Gefahr bringt!

Da es kaum möglich ist ein Blitz genau im Moment des Einschlags zu erwischen ist hier das Schlüsselwort "Langzeitbelichtung". Grundsätzlich eignet sich für das Fotografieren von Blitzen natürlich die Nacht am besten. Tagsüber wirds zur Glückssache. Am schönsten werden die Bilder wenn die Landschaft in gewisser Weise einbezogen wird. Weitwinkelobjektive und eine freie Sicht auf die Gewitterfront erhöhen die Chancen einen oder mehrere Blitze einzufangen.

Einstellungen:

Modus: Manueller Modus "M"

Blende: 9 - geschlossene Blende

Iso: 100

Verschlußzeit: 30 Sek.

Anleitung

- Sicheren Standort mit Blick auf die Gewitterfront suchen.
- Wegen der langen Belichtungszeit Stativ benutzen!
- Den Bildstabilisator ausstellen da dieser Microbewegungen macht und so eine Unschärfe mit sich bringt.
- Den Fokus auf manuell und "unendlich" setzen (Die "liegende" 8 auf der Skala am Objektiv).
Wer keine Skala hat: Automatisch oder von Hand ein Objekt in weiter Ferne anfokusieren und den Fokus auf Manuell stellen. Danach Finger weg vom Fokusring und nichts mehr verstellen! ;)
- Im manuellen Modus ISO 100 und die gewünschte Blende vorwählen. Bei der Blende gibt es keine feste Vorgabe. Je geschlossener die Blende umso länger kann ich anschließend die Zeit wählen. Je länger die Zeit umso größer ist die Chance einen Blitz einzufangen. Um eine hohe Tiefenschärfe zu bekommen sollte man bei einer Blende von 9 anfangen und im Liveview sehen wie lange die Belichtungszeit ist. Hierzu ist die Belichtungsskala zu beachten (Auslöser halb durchdrücken). Zeigt der Pfeil nach rechts wird das Bild zu hell-also kürzer belichten. Zeigt der Pfeil nach Links wird das Bild zu dunkel-also länger belichten. Optimal ist der Strich der Skala in der Mitte. (Siehe unteres Bild)
- Fernauslöser oder 2 Sek. Selbstausslöser benutzen um Verwacklungen an der Kamera zu vermeiden.

Ab diesem Moment ist es mehr oder weniger Glück im richtigen Moment auszulösen und einen Blitz während der Belichtungszeit einzufangen. Man muß halt solange probieren bis man einen Blitz erwischt. Sollten sich 2 Blitze in der Zeit entladen werden diese beide auf dem Bild zu sehen sein (Prinzip des Lightpainting).

Viel Spaß beim fotografieren und nochmal: **Savety first beim Blitzefotografieren!**



Der linke Bereich steht für die Unterbelichtung. Sollte der Strich verschwinden wird ein Pfeil nach Links angezeigt. (stark unterbelichtet)

Der rechte Bereich steht für die Überbelichtung. Sollte der Strich verschwinden wird ein Pfeil nach Rechts angezeigt. (stark Überbelichtet)

Der Strich zeigt die aktuelle Bildbelichtung an. +/- 3 Blendenstufen Optimal ist der Strich in der Mitte.